

# Rudolf Steiner-Schule Bochum

## Gruppe Schule 2000

### Vorbereitung der Gesamtkonferenz am 31.10./1.11.97

#### Entwurf eines pädagogischen Schulprofils

Wie auf der Konferenz am Ende der Sommerferien beschlossen, werden auf der Gesamtkonferenz am 31.10./1.11.97 die Konzeptionsgruppen die Ergebnisse ihrer Arbeit vorlegen und mit dem Kollegium beraten.

Als weitere Diskussionsgrundlage legt die Gruppe Schule 2000 einen **Entwurf für ein pädagogisches Schulkonzept** vor, der auf der Konferenz vom 31.10./1.11.97 ebenfalls beraten werden soll. Dieser Entwurf baut auf den *Vorschlägen für ein neues Schulkonzept* vom 17.6.97 auf und versucht das dort in den Punkten 1-6 Ausgeführte in ein Gesamtbild zu integrieren, das den Entwicklungslinien der Menschenkunde Rudolf Steiners folgt.

Der Entwurf ist so aufgebaut, daß zunächst für jede Klassenstufe die pädagogischen Ziele formuliert werden, denen das jeweilige Angebot an Fächern, Methoden und Unterrichtsformen zu folgen hat. Diese sind unter den Stichworten *Themen/Tätigkeiten, Fächer, Unterrichtsform* und *Zeitgestalt* für jede Klasse aufgeführt. Dabei werden nicht sämtliche Tätigkeiten, Fächer usw., die im bestehenden Lehrplan in die jeweilige Klassenstufe gehören, aufgeführt, sondern nur die Änderungen und jeweiligen Schwergewichte. Vieles muß noch genauer ausgestaltet werden. Vorallem bedarf der Entwurf der Ergänzung und gegebenenfalls der Korrektur durch das Kollegium.

Bei der Beschäftigung mit diesem Entwurf gilt, das möchten wir wiederholen, daß der Gedanke „geht nicht“ zu den Gedanken gehört, die man sich noch verbieten muß. Ebenso sollte man sich vom Gewohnten, etwa seines Faches, frei machen und den Entwurf unter gesamt-pädagogischen Gesichtspunkten betrachten. Fruchtbar wäre es, bei der Beschäftigung mit dem Entwurf das in den Gruppen Erarbeitete einzufügen.

Als Zeitplan für diese Konferenz ist vorgesehen:

Freitag, 31.10.97	9 - 10.30	Plenum: Berichte der Gruppen und Aussprache
	10.30 - 11.00	Pause
	11.00 - 11.30	Eurythmie
	11.30 - 13.00	Plenum: Besprechung d. Entwurfs, allgem. und Verständnisfragen
	13.00 - 14.30	Mittagspause
	14.30 - 15.00	Eurythmie
	15.00 - 16.30	Besprechung des Entwurfs in Gruppen (Unter-, Mittel-, Oberstufe) zur Vorbereitung der gemeinsamen Besprechung
	16.30 - 17.00	Pause
	17.00 - 18.30	Plenum: Besprechung des Entwurfs
Samstag, 1.11.97	9 - 10.30	Plenum: Besprechung des Entwurfs
	10.30 - 11.00	Pause
	11.00 - 12.30	Plenum: abschließende Besprechung des Entwurfs, Beschlüsse über Weiterarbeit

Die Teilnahme an dieser Konferenz ist Pflicht. Beurlaubungen sind wie bei Unterrichtstagen an den Personalausschuß zu richten. Wer nicht da ist, beschließt und verantwortet die Weichenstellungen und Entscheidungen mit.